

Stadt Heidelberg
Dezernat IV, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

**Weiterbestellung eines
Naturschutzbeauftragten für den
Stadtkreis Heidelberg**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 27. November 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Umweltausschuss	22.11.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Inhalt der Information:

Der Umweltausschuss nimmt von der Information Kenntnis.

Sitzung des Umweltausschusses vom 22.11.2006

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

Nach den Bestimmungen des § 61 Absatz 4 des Naturschutzgesetzes für Baden-Württemberg (NatSchG) obliegt die fachliche Beratung der unteren Naturschutzbehörde den Beauftragten für Naturschutz- und Landschaftspflege (Naturschutzbeauftragte).

Diese sind ehrenamtlich tätig und werden jeweils für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Die Bestellung ist eine Pflichtaufgabe des Stadtkreises.

Die Naturschutzbeauftragten haben die Aufgabe, die untere Naturschutzbehörde zu beraten und zu unterstützen, insbesondere bei

- der Beurteilung von Vorhaben und Planungen, die mit Eingriffen verbunden sind oder diese vorbereiten
- Ausweisungsverfahren von Landschaftsschutzgebieten und Naturdenkmälern
- Stellungnahmen zu Landschafts- und Grünordnungsplänen
- der Beurteilung von Fachplanungen anderer Verwaltungen.

Bei der unteren Naturschutzbehörde der Stadt Heidelberg sind derzeit Frau Dipl.-Biologin Sigrud Ruder und Herr Dr. Karl-Friedrich Raqué als Naturschutzbeauftragte bestellt.

Frau Ruder ist für das Gemarkungsgebiet der Stadt nördlich des Neckars und Herr Dr. Raqué für den Bereich südlich des Neckars zuständig.

Herr Klaus Plessing ist als weiterer Naturschutzbeauftragter zu deren Stellvertretung bestellt.

Die Amtszeit von Herrn Dr. Karl-Friedrich Raqué läuft zum 30.11.2006 aus, so dass zum 01.12.2006 über eine Weiterbestellung zu entscheiden ist.

Der stellvertretende Naturschutzbeauftragte, Herr Klaus Plessing, steht für eine Verlängerung seines Amtes nicht mehr zur Verfügung.

Die zweite Amtszeit von Frau Ruder läuft bis 31.12.2007.

Herr Dr. Raqué möchte das Amt des Naturschutzbeauftragten gerne für eine weitere Amtsperiode übernehmen.

Es ist daher beabsichtigt, Herrn Dr. Raqué erneut für die Dauer von fünf Jahren zum Naturschutzbeauftragten zu bestellen.

Absprachegemäß werden sich ab 01.12.2006 die beiden Naturschutzbeauftragten, Herr Dr. Raqué und Frau Ruder gegenseitig vertreten.

gez.
In Vertretung

Prof. Dr. von der Malsburg